

Wissenswertes rund um ästhetische Eingriffe

Kostenstruktur

- Die Kosten eines Eingriffs sind abhängig von der Operation (Lokalisation und Ausdehnung des Eingriffs sowie Befund), der Operationsdauer, der stationären Aufenthaltsdauer und der Narkoseart. Für eine genaue Aufschlüsselung und einen Kostenvorschlag empfehlen wir eine Vorstellung in unserer Sprechstunde.

Folgekostenversicherung

- Eine Folgekostenversicherung kann Patient:innen vor finanziellen Risiken schützen, falls es zu Komplikationen nach einer medizinisch nicht notwendigen („Schönheits“-) Operation kommt.
- Wir bitten Sie darum, sich über eine Folgekostenversicherung im Voraus zu informieren und diese ggf. abzuschließen.

Stationärer vs. ambulanter Aufenthalt

- Bei komplexeren Operationen oder bei Begleiterkrankungen ist ein stationärer Aufenthalt notwendig. In der Regel sind 1–2 Tage ausreichend. Kleinere Eingriffe finden unter ambulanten Bedingungen statt. Diesbezüglich beraten wir Sie vor einer möglichen Operation.

Drainagen

- Ob Drainagen zur Ableitung von Blut und Wundwasser benötigt werden, wird Ihnen präoperativ genau erläutert. Diese werden vor der Entlassung oder ambulant entfernt.

Thromboseprophylaxe und/oder Antibiose

- Ob eine Thromboseprophylaxe und/oder Antibiose benötigt wird, ist abhängig von der Operation und dem Befund. Ein entsprechendes Privat Rezept wird Ihnen unsererseits ausgestellt.

Kompressionskleidung

- Auch hier gilt: Ob eine Kompressionsbekleidung benötigt wird, ist abhängig von der Operation und dem Befund. In der Sprechstunde erhalten Sie alle wichtigen Informationen.

Nachbehandlung

- Die Nachbehandlung trägt maßgeblich zum Erfolg der Therapie bei. Schon in der Sprechstunde und im Aufklärungsgespräch vor den Eingriffen klären wir über Verhaltensweisen vor und nach der Operation auf. Wir stehen unseren Patient:innen selbstverständlich auch nach der Entlassung aus dem Krankenhaus für die ambulante Weiterbehandlung (Wundkontrollen, Fadenzug) zur Verfügung.

Arbeitsunfähigkeit/Krankschreibung

- Bei sogenannten ästhetischen Eingriffen bzw. Eingriffen, die nicht von der Krankenkasse bezahlt werden, ist eine Krankschreibung über das Krankenhaus nicht möglich.
- Bei komplexeren Eingriffen fallen Sie ca. 2–3 Wochen aus, kleinere Eingriffe (z. B. Oberlidstraffungen) haben eine Ausfallzeit von wenigen Tagen, nach Injektionen (z. B. Botox, Filler) sind Sie in der Regel am Folgetag bereits wieder einsatzfähig.

Sonstige Empfehlungen

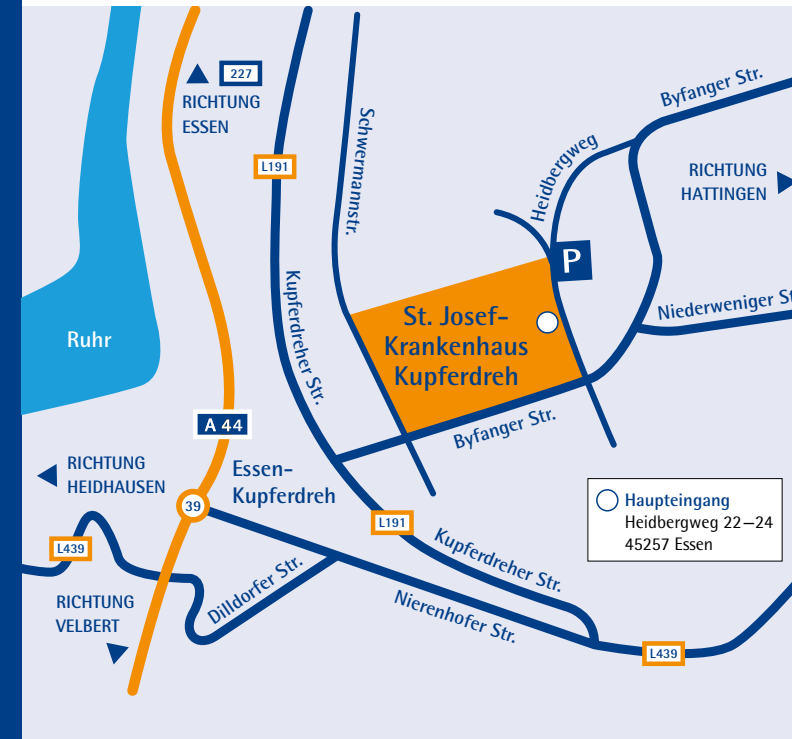
- Bewegung und sportliche Aktivitäten: Grundsätzlich sind Einschränkungen nach einem Eingriff möglich und notwendig, abhängig von der Art des Eingriffs. Ihre Operateur:in klärt Sie vor und nach der Operation über mögliche Einschränkungen genau auf. Ein Merkblatt wird Ihnen zusätzlich mitgegeben.

St. Josef-Krankenhaus Kupferdreh

Heidbergweg 22–24
45257 Essen

Fon 0201 455-0
Fax 0201 455-2952

St. Josef-Krankenhaus
Kupferdreh



05.2026

Contilia Lipödemzentrum

Beratungstermin nach Vereinbarung
Online-Terminbuchung via Website

Sekretariat
Fon 0201 455-1400
Fax 0201 455-2937
lipoedemzentrum@contilia.de



Foto Titel: © Utkamandarinka - stock.adobe.com

www.contilia.de

Ästhetische Operationen

Fachärzt:innen für Plastische
und Ästhetische Chirurgie
Lipödemzentrum

St. Josef-Krankenhaus Kupferdreh

Für das Wichtige. Im Leben.

Für ein neues Gleichgewicht von Wohlbefinden und Ausstrahlung

Liebe Patientin, lieber Patient,

seit vielen Jahren begleiten wir als Fachärzt:innen für Plastische und Ästhetische Chirurgie im St. Josef-Krankenhaus Essen Kupferdreh Menschen mit unterschiedlichen Anliegen rund um Gesundheit, Funktion und Ästhetik.

Auch wenn die medizinische Versorgung stets im Vordergrund steht, gibt es Befunde und Wünsche, die nicht durch die Krankenkassen abgedeckt sind – sei es, weil sie noch nicht im Leistungskatalog enthalten sind, als gering eingestuft werden oder weil sie Ihr persönliches Wohlbefinden betreffen, ohne einen klassischen Krankheitswert zu erfüllen.

Gerade dann möchten wir Ihnen eine verlässliche Anlaufstelle sein. Die moderne plastisch-ästhetische Chirurgie bietet heute ein breites Spektrum an Möglichkeiten – von präzisen größeren Eingriffen bis hin zu schonenden ambulanten oder minimalinvasiven Behandlungen. Unser Ziel ist es, Ihnen zu mehr Leichtigkeit, Selbstvertrauen und einem harmonischen Körpergefühl zu verhelfen.

Wir beraten Sie ehrlich, individuell und mit fachärztlicher Expertise. Gemeinsam entwickeln wir ein Behandlungskonzept, das zu Ihnen, Ihren Wünschen und Ihrer Lebenssituation passt.

Dr. med. Marc André Quambusch
Chefarzt

Unser Leistungsspektrum

■ Gesichtsmodellierung

- Ober- und Unterlidkorrekturen, Brauenlift
- Ohranlegeplastiken und Korrektur von Ohrmuschelfehlbildungen
- Rekonstruktive Eingriffe nach Unfällen oder Voroperationen
- Rhinoplastik
- Face-Neck-Lift, Stirnlift
- Konturierung und Volumenaufbau mit Füllmaterialien (Dermafiller [Hyaluronsäure]) oder Eigenfett
- Behandlung mimischer Falten mit Botulinumtoxin („Botox“)
- Skinbooster

■ Brustchirurgie

- Korrektur angeborener Fehlbildungen, wie z. B. tubuläre Brustdeformität (Schlauch-/Rüsselbrust)
- Brustverkleinerung und Bruststraffung
- Angleichende Operationen bei Asymmetrien
- Brustvergrößerung / Brustaufbau mit hochwertigen Implantaten oder Eigenfett
- Gynäkomastie-OP

■ Körperformende Operationen (Body Contouring)

- Liposuktion (Fettabsaugung)
- Bauchdecken-, Oberschenkel-, Knie-, Unterschenkel-, Arm-, Rücken- und Gesäßstraffung
- Thoraxwandstraffung (außen oder im Sinne eines Bra-Line Back Lifts)
- Oberes und unteres Bodylift
- „Mommy Makeover“, weitere Kombinationsoperationen
- Intimchirurgie, z. B. Schamlippenverkleinerung (Labioplastik)

■ Hautchirurgie

- Schweißdrüsenabsaugung
- Narbenkorrekturen und Narbenbehandlungen

Schonende Anästhesieverfahren und postoperative Schmerztherapie

■ Vollnarkose

- Komplexere Operationen werden in der Regel in Vollnarkose durchgeführt.

■ Analgosedierung

- Bei manchen Eingriffen besteht die Möglichkeit, dass der Eingriff in sogenannter Analgosedierung („Dämmerschlaf“) durchgeführt wird. Hierfür erhalten Patient:innen durch unsere Anästhesist:innen gezielt, das heißt je nach individuellen körperlichen und gesundheitlichen Voraussetzungen, Medikamente zur Beruhigung, gegen Schmerzen und zum Schlafen.

Ein entsprechender Vorbereitungszeitraum für eine Untersuchung und Beratung mit Risikoeinschätzung erfolgt durch unser erfahrenes Anästhesieteam.

■ Lokalanästhesie

- Kleinere Eingriffe können teils auch ausschließlich in lokaler Anästhesie durchgeführt werden, sodass keine längere Überwachungszeit nach der OP notwendig ist.

■ Postoperative Schmerztherapie

- Sie erhalten postoperativ ein angepasstes Schmerzmodul.

Ihre Expert:innen



Dr. med. Marc André Quambusch
Chefarzt
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Inga L. Clemens
Oberärztin
Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie



Krasen D. Pirindov
Oberarzt
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

■ Beratung und Terminvereinbarung

Für eine persönliche Einschätzung und eine individuelle Behandlungsplanung laden wir Sie herzlich zu einem Beratungsgespräch ein. Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu einem neuen, selbstbewussten und beschwerdefreien Körpergefühl zu begleiten.

■ Bitte bringen Sie zur Sprechstunde mit

- Vorbefunde / ärztliche Berichte oder Atteste, die wichtig sein könnten für die Operation / den OP-Verlauf
- Aktuelle Medikamentenliste
- Ggf. Allergiepass